**Prozessbeschreibung**   
**Ganztagesbetreuung Außenstelle Vaihingen**

**Prozessdefinition**

Diese Beschreibung dient als organisatorische Grundlage für den Ablauf der Ganztagesbetreuung. Festgehalten werden regelmäßige Treffen, Gruppeneinteilung und zusätzliche organisatorischen Rahmenbedingungen.

**Geltungsbereich**

Klassenstufe 1 bis 4, Lehrer\*innen der Außenstelle, Kolleg\*innen der Nachmittagsbetreuung, Schulleitung, Sekretariat

**Regelungen**

**Organisation:**

1. **Angebot:**

An der Außenstelle Vaihingen findet ergänzend zum rhythmisierten Unterricht ein offenes Ganztagesangebot statt. Schüler\*innen der Klasse 1-4 können Montag bis Donnerstag auf Wunsch der Eltern bis 16.30 Uhr in der Schule bleiben. Die Anmeldung gilt für ein Schuljahr, während des Schuljahres ist eine Abmeldung oder eine Anmeldung in Absprache mit der Ganztagesbetreuung und der Schule möglich.

Die Schüler\*innen können im Ganztagesangebot zu Mittag essen, die Hausaufgaben machen, spielen oder in verschiedenen Angeboten aus dem künstlerischem, spielerischen oder sportlichen Bereich aktiv sein.

Für die Schüler/innen im Ganztagesangebot werden Gruppen von ca. 7-10 Kindern gebildet. Jede Gruppe wird von einer ausgebildeten Fachkraft geleitet. Zusätzlich gibt es zwei weitere Mitarbeiter\*innen.

Das Angebot ist kostenlos. Die Eltern bezahlen nur das zusätzliche Mittagessen. Die Schüler\*innen der Klasse 1-2 werden nach dem Ende des Ganztagesangebot um 16.30 Uhr mit den Schulbussen nach Hause gefahren.

Träger des Ganztagesangebots ist die Paulinenpflege Winnenden e.V.

Finanziert wird das Ganztagesangebot von der Stadt Stuttgart.

1. **Leitungsebene:**
   1. Paulinenpflege Winnenden: Frau Schrode ist hauptverantwortlich für die Personalgewinnung und -führung der Mitarbeiter\*innen der Ganztagesbetreuung. In regelmäßigen Abständen betreut sie das Team in pädagogischen und organisatorischen Fragen. Leiterin des Vaihinger Ganztagesteams ist Frau Ackermann. Sie ist in regelmäßigem Austausch mit Frau Schrode und dem Team.
   2. **Schulleitung Helene-Fernau-Horn-Schule:**Herr Wollenweber und Frau Ackermann haben wöchentlich regelmäßigen Austausch über aktuelle Themen.
2. **Team der Ganztagesbetreuung:**Es gibt ein wöchentliches Treffen der Kolleg\*innen zum Austausch und zur Weiterentwicklung des Konzepts. Mindestens einmal pro Monat nimmt Herr Wollenweber daran teil. Herr Wollenweber transportiert Belange und Absprachen der Beteiligten des Teams der Ganztagesbetreuung ins monatliche Vaihinger Außenstellenteam und vertritt umgekehrt die Bedürfnisse des Lehrerteams im Team der Ganztagesbetreuung.
3. **Kollegium der Außenstelle:** 
   1. Zu Schuljahresbeginn gibt es ein gemeinsames Treffen mit dem Kollegium der Ganztagesbetreuung. Dort werden organisatorische und pädagogische Absprachen getroffen.
   2. Bei Bedarf gibt es jederzeit Austausch über einzelne Kinder oder Fragestellungen auf dem „kurzen Dienstweg“. Den Erzieher\*innen der Ganztageskinder wird im Regelfall angeboten, an Elterngesprächen teilzunehmen, sofern diese nicht ausschließlich speziell schulische Belange betreffen.
4. **Gruppeneinteilung:**Die Eltern melden ihre Kinder über das Sekretariat zum Ende des Schuljahres an. Die Sekretärinnen führen eine Liste der angemeldeten Kinder. Diese Liste ist Grundlage für die Einteilung der Gruppen. Pro Gruppe können 7-10 Kinder betreut werden.   
   Vor der Einteilung werden deren pädagogische Aspekte zwischen Lehrer\*innen und Erzieher\*innen besprochen. Bestehende Gruppen bleiben in der Regel zusammen und werden zu Schuljahresbeginn mit neuen Schüler\*innen aufgefüllt.
5. **Räume:**Je nach Anzahl der Gruppen stellt die Schule Räume zur Verfügung. Mehr als drei Klassenzimmer für drei Gruppen sind organisatorisch nicht machbar, was die Zahl der Ganztageskinder auf maximal 30 begrenzt.
6. **Erster Elternabend:**Am ersten Elternabend stellt sich das Team der Ganztagesbetreuung den Eltern vor, beantwortet Fragen und gibt Informationen zum pädagogischen Konzept.
7. **Nachmittagsbetreuung in den Ferien**In den Ferien gibt es derzeit keine Möglichkeit der Betreuung.
8. **Regelung bei Ausflügen, Schullandheim, Pädagogischem Tag, Lehrerausflug, Letztem Schultag vor Ferien …**Herr Wollenweber als Leiter der Außenstelle und Frau Ackermann als Leiterin der Ganztagesbetreuung sprechen rechtzeitig und in Absprache mit ihren Teams veränderte zeitliche Regelungen ab. Frau Ackermann meldet diese Sonderregellungen an Frau Schrode.